

**Kurztitel**

Allgemeine Arbeitnehmerschutzverordnung

**Kundmachungsorgan**

BGBI. Nr. 218/1983 zuletzt geändert durch BGBI. II Nr. 368/1998

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 81

**Inkrafttretensdatum**

01.01.1999

**Außerkrafttretensdatum**

02.12.2024

**Abkürzung**

AAV

**Index**

60/02 Arbeitnehmerschutz

**Beachte**

Abs. 8 tritt hinsichtlich infektiöser Arbeitsstoffe außer Kraft (vgl. § 14 Abs. 3 Z 2, BGBI. II Nr. 237/1998).

**Text****VIII. ABSCHNITT  
Vorsorge für erste Hilfeleistung****Erste Hilfeleistung**

**§ 81.** (Anm.: Abs. 1 aufgehoben durch BGBI. II Nr. 368/1998.)

(2) Außerhalb des Standortes des Betriebes tätigen Arbeitnehmern sind die notwendigen Mittel mitzugeben, sofern diese auf der auswärtigen Arbeitsstelle nicht unmittelbar zur Verfügung stehen.

(Anm.: Abs. 3 bis 7 aufgehoben durch BGBI. II Nr. 368/1998.)

(8) In Räumen, in denen giftige, ätzende oder infektiöse Arbeitsstoffe verwendet werden, muß zur raschen Beseitigung von Verunreinigungen der Haut oder Schleimhaut eine Waschgelegenheit und überdies ein betriebsbereiter Wasseranschluß mit Schlauch und Handbrause vorhanden sein. Beim

Verwenden ätzender Arbeitsstoffe müssen ferner auch sofort einsatzbereite Augenduschen oder Augenspülflaschen bereitstehen.

**Zuletzt aktualisiert am**

05.12.2024

**Gesetzesnummer**

10008540

**Dokumentnummer**

NOR12115182

**alte Dokumentnummer**

N6199813090U